



100 Euro Budget für 18-Jährige

Der KulturPass geht in die Verlängerung

Gute Nachrichten für alle jungen Kulturinteressierten: Alle Jugendlichen, die in diesem Jahr ihren 18. Geburtstag feiern, können mit dem KulturPass auf kulturelle Entdeckungsreise gehen. Der Bund stellt dafür ein Budget von 100 Euro zur Verfügung.

Montag, 29. Januar 2024 ⌚ 2 Min. Lesedauer

Den Kulturpass gibt es auch 2024

Jetzt registrieren und den Kulturpass im Wert von **100 Euro** nutzen für:

- Eintrittskarten**
- Bücher**
- CDs**
- Platten**
- und vieles mehr.**

Der KulturPass unterstützt nicht nur junge Menschen, sondern auch Kultureinrichtungen.

Grafik: Bundesregierung

„Der KulturPass kann in die zweite Runde gehen“, so Kulturstaatsministerin Claudia Roth. Das sei eine wichtige und erfreuliche Nachricht für die Kultur und für die jungen Menschen in unserem Land. Damit können nun auch die 2006 Geborenen den KulturPass nutzen. Die Fortführung war für alle Beteiligten angesichts der allgemeinen Haushaltslage eine große Kraftanstrengung. Das Budget für den Jahrgang 2006 wird vor diesem Hintergrund nun 100 Euro betragen.

Hol Dir die KulturPass-App: Ob Konzert-, Kino- oder Museumstickets, Bücher, Platten oder Musikinstrumente – Du hast freie Wahl, wie Du Dein Budget einsetzt. Alle wichtigen Informationen zur Registrierung findest Du auf der [KulturPass-Website](#) ↗. In den Stores ist die App für alle frei verfügbar.

Ab März 2024 können alle, die im Jahr 2006 geboren wurden, sich in der App identifizieren, ihr KulturPass-Budget freischalten und ab dem 18. Geburtstag nutzen. Das Budget ist gültig in Buchhandlungen, Kinosälen, auf Konzerten und Festivals, in Theatern und für die Oper. Auch in Museen, Plattenläden und Musikgeschäften kann das Guthaben benutzt werden. Die Verlängerung des Kulturpasses ist vorbehaltlich der Beschlussfassung zum Bundeshaushalt durch den gesamten Bundestag.

Seit Juni 2023 steht die KulturPass-App zum Download bereit. Seitdem haben Millionen junge Menschen ihr Budget mit der [eID](#) freigeschaltet. Besonders beliebt bei den jungen Menschen: Bücher, gefolgt von Festival-, Konzert- und Theater- sowie Kinobesuchen.

„Wir sehen, dass der KulturPass funktioniert und die beabsichtigte Wirkung entfaltet“, so Kulturstaatsministerin Roth. Auf ihre Initiative geht das Pilotprojekt zurück, das es jungen Menschen erleichtern soll, ihre lokale Kulturszene zu entdecken. Die Resonanz zeige, dass es sich für Kulturanbieter vor Ort lohne, sich am KulturPass zu beteiligen.

Budgets des Jahrgangs 2005 auch 2024 nutzbar: Mit der Verlängerung des

KulturPasses können auch die Budgets des Jahrgangs 2005 in diesem Jahr weiter genutzt werden. Rund 285.000 junge Menschen, die 2023 18 Jahre geworden sind, können damit auch 2024 aktiv am reichen und vielfältigen kulturellen Leben teilnehmen.

Nachfrage stärken und für kulturelle Vielfalt begeistern

Der KulturPass soll nicht nur junge Menschen, sondern auch die Kultureinrichtungen unterstützen. Sie wurden ebenfalls hart von Corona getroffen und kämpfen noch immer darum, ihr Publikum zurückzugewinnen. Ziel ist es, durch den KulturPass die Nachfrage in den Einrichtungen zu stärken und ihnen zu ermöglichen, neues Publikum für sich zu gewinnen.

Jetzt für den KulturPass registrieren!

Auch weiterhin können sich Kulturanbietende, wie Kinos, Buchhandlungen, Konzertveranstalter, auf der digitalen Plattform [↗](#) einen „Shop“ einrichten und dort ihre Angebote registrieren. Die Kosten für die abgerufenen Angebote werden ihnen im Nachgang erstattet.

Wie funktioniert der KulturPass?

Alle Jugendlichen, die in Deutschland leben und im Jahr 2024 18 Jahre alt wurden oder werden, erhalten ein Budget in Höhe von 100 Euro. Das Budget können die Jugendlichen von ihrem 18. Geburtstag an über die KulturPass-App oder -Website einlösen. Dafür benötigen die Jugendlichen ihre eID [↗](#).

Kulturanbieter können sich auf der Plattform registrieren und dort beispielsweise Konzerte, Theater- und Kinovorstellungen anbieten. Das Angebot umfasst auch Eintrittskarten für Museen, Ausstellungen oder Parks sowie Bücher, Tonträger oder Musikinstrumente. Die Registrierung ist beschränkt auf lokale Kulturanbieter. Große Verkaufsplattformen und Online-Versandhändler sind ausgeschlossen.



Die Jugendlichen haben freie Wahl, wie sie ihr Budget einsetzen.

Foto: BKM

WEITERE INFORMATIONEN

➤ [Statement der Kulturstaatsministerin zum KulturPass](#)

Start der zweiten Runde: KulturPass steht ab sofort auch dem Jahrgang 2006 zur Verfügung